



Senioren Kurier

Pressemitteilung des Landessenorenbeirats Mecklenburg-Vorpommern e. V.

002-2010

Seniorenmitwirkungsgesetz im Landtag

Heute ist der Entwurf des Seniorenmitwirkungsgesetzes im Landtag Mecklenburg-Vorpommern in 1. Lesung behandelt worden. In ihrer Begründung betonte die Sozialministerin Manuela Schwesig, dass Seniorenpolitik eine Querschnittsaufgabe sein und den Senioren eine echte Mitwirkung ermöglichen muss. Mit diesem Gesetz wird den Forderungen der Altenparlamente seit 1999 Rechnung getragen. Zielgruppe dieses Gesetzes sind 1/3 der Bevölkerung im Land. Besonders betonte sie, dass mit diesem Gesetz keinesfalls die Generationen untereinander ausgespielt werden sollen, sondern erwähnte die Unterstützung der Senioren bei der Lösung der Aufgaben zur Förderung unserer Kinder im Land.

In der Aussprache gab es Zustimmung von allen demokratischen Parteien im Landtag zum Entwurf des Seniorenmitwirkungsgesetzes. Übereinstimmung bestand auch darin, dass mit diesem Gesetz der Partizipation der älteren Menschen Rechnung getragen und ein hohes Maß an Beteiligung im Land garantiert wird. Der Landessenorenbeirat ist der Vertreter der Senioren des Landes gegenüber dem Parlament und der Regierung. Es wird die Übertragung gleicher Aufgaben auf die kommunale Ebene empfohlen.

Der Entwurf des Seniorenmitwirkungsgesetzes wurde mit den Stimmen der Fraktionen der demokratischen Parteien in die Ausschüsse, federführend in den Sozialausschuss verwiesen.

Schwerin, 26.02.2010

Landessenorenbeirat Mecklenburg-Vorpommern e.V.

Perleberger Str. 22

19063 Schwerin

Tel. 0385-555 79 70

Fax: 0385-555 89 61

e-mail: lsb@landessenorenbeirat-mv.de

Ansprechpartner:

Bernd Rosenheinrich

Leiter der Geschäftsstelle